

## Buchhandel

Der Buchhandel bietet über Online-Kataloge heute die schnellste Möglichkeit, zu prüfen, ob ein Buch am Markt verfügbar ist. Für ausländische Publikationen, die noch an keiner deutschen Bibliothek vorhanden sind, bieten die ausländischen Online-Buchhändler zudem auch die schnelle Möglichkeit eines Titelnachweises.

Das traditionelle 'Verzeichnis lieferbarer Bücher', VLB, ist unter der Adresse [www.buchhandel.de](http://www.buchhandel.de) verfügbar. Nicht mehr am regulären Markt erhältliche Titel können im 'Zentralen Verzeichnis antiquarischer Bücher', ZVAB gesucht und bestellt werden, einem gemeinsamen Angebot deutscher Antiquare.

In Bezug auf den Preis wird man bei den verschiedenen Online-Buchhändlern ([www.amazon.de](http://www.amazon.de), [www.buch.de](http://www.buch.de), [www.libri.de](http://www.libri.de) uvm.) auf Grund des deutschen Buchpreisbindungsgesetzes keine Unterschiede feststellen. Ein Vergleich mag sich aber bei ausländischen Titeln im Angebot lohnen; für Informationen zur Verfügbarkeit ausländischer Titel kann man heute hervorragend die Angebote ausländischer Online-Versandhändler nutzen (Amazon z.B. hat diverse nationale Tochterunternehmen, die über die deutschen Seiten zu erreichen sind).

Bei der Suche in den Katalogen des Buchhandels wird man schnell feststellen, dass die Datensätze und Angaben zu Titeln äußerst heterogen sind; deshalb eignen sie sich kaum als bibliographische Nachweisinstrumente.

Letzte Änderung: 08.04.2015

## Zitation

e-teaching.org (2015). Buchhandel. Zuletzt geändert am 08.04.2015. Leibniz-Institut für Wissensmedien: [https://www.e-teaching.org/didaktik/recherche/quellen/buchhandel/index\\_html](https://www.e-teaching.org/didaktik/recherche/quellen/buchhandel/index_html). Zugriff am 20.08.2022

[Barrierefreiheit](#) [Direkt zum Inhalt](#) [Übersicht](#) [Erweiterte Suche](#) [Direkt zur Navigation](#) [Kontakt](#)